

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,**

**hiermit erhalten Sie die Anliegerinformationen zur Straßenbaumaßnahme Stresemannstraße/  
Max-Brauer-Allee.**

## **1. Was wird gebaut und warum?**

Die Fahrbahnen in der Stresemannstraße zwischen Alsenstraße und Max-Brauer-Allee und im Kreuzungsbereich Harkortstraße sowie in der Max-Brauer-Allee sind durch Schlaglöcher und Risse stark beschädigt und sanierungsbedürftig. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit erneuert der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) die Deckschicht in dem genannten Bereichen der Stresemannstraße und den angrenzenden Einmündungen. Dazu gehören auch Fahrbahnbereiche in der Max-Brauer-Allee zwischen Holstenstraße und Schulterblatt. An der Fahrbahnaufteilung wird keine bauliche Veränderung vorgenommen.

## **2. Wann wird gebaut?**

Die Arbeiten beginnen am 3. März und dauern voraussichtlich bis zum 11. März. Die Arbeiten finden sowohl in der Woche als auch an den Wochenenden statt, damit die kurze Bauzeit eingehalten werden kann.

Da die Arbeiten witterungsabhängig sind, kann es zu Verschiebungen kommen.

## **3. Wie ist der Verkehr während der Bauarbeiten geregelt?**

Für die von der Baumaßnahme betroffenen Haltestellen der Hochbahn werden in enger Abstimmung entsprechende Ersatzhaltestellen geschaffen und ausgeschildert, sofern möglich. Fußgänger und Radfahrer werden in den einzelnen Bauphasen immer sicher durch das Baufeld geführt. Dafür werden provisorische Ampeln aufgebaut.

Der LSBG richtet die Umleitungen und Hinweisbeschilderungen entsprechend der verschiedenen Bauphasen ein.

Die Baumaßnahme ist in drei Bauphasen unterteilt:

**Bauphase 1** vom 3. - 5. März 2018: Der LSBG beginnt mit den Arbeiten auf der Südseite der Stresemannstraße sowie der Max-Brauer-Allee zwischen Holstenstraße und Stresemannstraße.

In der Stresemannstraße wird auf der Nordseite eine einspurige Einbahnstraße stadtauswärts von der Max-Brauer-Allee bis zur Alsenstraße eingerichtet. Die Ein- und Ausfahrt in die Missundestraße und Oelkersallee sind jeweils nach rechts möglich.

Die Fußgängerquerung über die Stresemannstraße Höhe Missundestraße wird gesperrt und die Ampel ausgeschaltet. Eine provisorische Ampel wird ausserhalb des Baufeldes auf Höhe der Haus-Nr. 111 aufgebaut.

Die Max-Brauer-Allee wird zwischen Holstenstraße und Stresemannstraße gesperrt. Die Straße Bei der Johanniskirche kann nicht über die Max-Brauer-Allee angefahren werden, die Zufahrt zur Kirche ist über die Wohlers Allee möglich. Die Suttnerstraße wird gesperrt und ab der Straße Holstenplatz als Sackgasse ausgewiesen.

Fußgänger können die Max-Brauer-Allee in Höhe Stresemannstraße auf der Südseite auf Grund der Arbeiten nicht queren. Daher richtet der LSBG in Höhe der Bushaltestelle in der Straße Bei der Johanniskirche eine Querungsmöglichkeit innerhalb der Sperrung ein. Die Querung der Nordseite wird mittels Sprunginsellösung gewährleistet. Die Ampel in der Max-Brauer-Allee zwischen Sutterstraße und Bei der Johannes Kirche wird ausgeschaltet und der Überweg gesperrt.

**Bauphase 2** vom 6. - 8. März 2018: In dieser Zeit arbeitet der LSBG auf der Nordseite der Stresemannstraße sowie der Max-Brauer-Allee zwischen Stresemannstraße und Schulterblatt.

In der Stresemannstraße wird die einspurige Einbahnstraßenregelung stadtauswärts zwischen Max-Brauer-Allee und Alsenstraße auf die Straßensüdseite verlegt.

Die Ein- und Ausfahrt in die Missundestraße und Oelkersallee sind in dieser Zeit nicht möglich.

Aus der Max-Brauer-Allee Süd kann rechts in Richtung stadteinwärts abgebogen werden.

Fußgänger können weiterhin die provisorische Ampel in Höhe Haus-Nr. 111 nutzen.

Die Max-Brauer-Allee wird zwischen Stresemannstraße und Schulterblatt gesperrt. Die Fahrbeziehung Lippmannstraße – Langenfelder Straße (Querung der Max-Brauer-Allee) bleibt erhalten.

#### **Umleitung für die Bauphasen 1 + 2:**

Der stadteinwärts fahrende Verkehr wird ab der Kreuzung Stresemannstraße / Kieler Straße / Holstenstraße über Holstenstraße – Reeperbahn – Budapester Straße (B4) zur Stresemannstraße umgeleitet.

**Bauphase 3** vom 10. März ab 15.00 Uhr bis 11. März 2018: Zum Abschluss der Arbeiten saniert der LSBG den Einmündungsbereich Stresemannstraße / Harkortstraße.

Die Einmündung Harkortstraße und die Geradeaus- sowie die Rechtsfahrspur in der Stresemannstraße stadteinwärts werden gesperrt. Die Umleitung erfolgt in beide Fahrtrichtungen über Harkortstraße – Julius-Leber-Straße – Max-Brauer-Allee – Holstenstraße – Stresemannstraße.

#### **4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?**

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegennutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

|               |   |                |
|---------------|---|----------------|
| Herrn Tribian | Max Wiede - ausführende Firma           | 040 25154264   |
| Herrn Holtz   | Ing.-Büro ZAK - örtliche Bauüberwachung | 0171 5329196   |
| Herrn Flügge  | LSBG – Baudurchführung B1               | 040 42826-2658 |

Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen erhalten Sie auf der Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen/>.

Mit freundlichen Grüßen  
[Unterschrift]